

**Nr. 12/191**

**Verbesserung der Wohnsituation Behinderter**

Antrag der Fraktion DIE GRÜNEN  
vom 21. April 1988  
(Drucksache 12/171)

Die Bürgerschaft (Landtag) lehnt den Antrag ab.

**Nr. 12/192**

**Bericht über die Wohnraumversorgung von Behinderten**

Antrag der Fraktion der FDP  
vom 13. Mai 1988  
(Drucksache 12/192)

1. Angesichts der Tatsache, daß die Bereitstellung von behindertengerechtem Wohnraum eine vorrangige sozialpolitische Aufgabe ist, fordert die Bürgerschaft (Landtag) den Senat auf, bis zum Ende des Jahres 1988 einen Bericht über die Wohnraumversorgung von Behinderten im Lande Bremen vorzulegen. Dieser Bericht soll aufzeigen, wie sich der Bestand behindertengerechter Wohnungen nach einzelnen Trägern — kommunale, gemeinnützige, kommerzielle Wohnungsbauunternehmen und private Eigentümer — aufschlüsselt.
2. Der Senat wird aufgefordert darzulegen, welche Maßnahmen er zu ergreifen gedenkt, um etwaige Defizite bei der Versorgung mit behindertengerechtem Wohnraum zu beseitigen. In diesem Zusammenhang ist auch zu prüfen, ob die behördliche Wohnraumvermittlung für Behinderte zu reorganisieren ist.

**Nr. 12/193**

**Verbesserung der Wohnsituation Behinderter**

Antrag der Fraktion der CDU  
vom 16. Mai 1988  
(Drucksache 12/197)

Die Bürgerschaft (Landtag) lehnt den Antrag ab.

**Nr. 12/194**

**Volkszählung '87 — Ein Jahr danach**

Antrag (Entschließung) der Fraktion DIE GRÜNEN  
vom 27. April 1988  
(Drucksache 12/182)

Satz 2 des Antrages wird zurückgezogen.

Die Bürgerschaft (Landtag) stimmt dem Antrag in folgender Fassung zu:

„Die Bürgerschaft (Landtag) spricht sich dafür aus, die Volkszählung 1987 in Bremen und Bremerhaven zu beenden und auf Zwangsmaßnahmen und Bußgelder zu verzichten.“

## **Nr. 12/195**

### **Intensivierung der Wirtschaftsförderung zur Verbesserung der wirtschaftlichen Lage in Bremen-Nord**

Antrag der Fraktion der CDU  
vom 2. Mai 1988  
(Drucksache 12/185)

Die Bürgerschaft (Landtag) fordert den Senat auf, zu prüfen und zu berichten, welche Maßnahmen durch die Wirtschaftsförderungsgesellschaft zur Verbesserung der wirtschaftlichen Situation in Bremen-Nord, insbesondere bei der Gewerbesiedlung ergriffen werden können.

## **Nr. 12/196**

### **Gesetz zur Änderung des Bremischen Schulgesetzes**

Antrag der Fraktion der FDP  
vom 2. Mai 1988  
(Drucksache 12/186)

Die Bürgerschaft (Landtag) lehnt das Gesetz in erster Lesung ab.

## **Nr. 12/197**

### **Erweiterung des Aufgabenbereichs der Fischereihafen-Betriebsgesellschaft mbH Bremerhaven**

Mitteilung des Senats  
vom 3. Mai 1988  
(Drucksache 12/180)

Die Bürgerschaft (Landtag) beschließt gemäß Artikel 101 Nr. 3 der Landesverfassung der Freien Hansestadt Bremen die Erweiterung des Aufgabenbereichs der Fischereihafen-Betriebsgesellschaft mbH um die Position: „Gegenstand des Unternehmens ist . . . **die wirtschaftliche Entwicklung des Fischereihafengebietes** . . .“.

## **Nr. 12/198**

### **Beschlußvorschlag des Senats zur „Erweiterung der Fischereihafen-Betriebsgesellschaft mbH Bremerhaven“**

Antrag der Fraktion DIE GRÜNEN  
vom 18. Mai 1988  
(Drucksache 12/202)

Die Bürgerschaft (Landtag) lehnt Nr. 2 des Antrags ab.

Die Bürgerschaft (Landtag) stimmt Nr. 1 des Antrags in geänderter Fassung wie folgt zu:

„Die Bürgerschaft (Landtag) fordert den Senat auf, dafür zu sorgen, daß der Deputation für den Fischereihafen in jeder Deputationssitzung ein mündlicher und halbjährlich ein schriftlicher Bericht über die Tätigkeit der FBEG und ihre weiteren Vorhaben erstattet wird.“

## **Nr. 12/199**

### **Fischereihafenbetriebsgesellschaft**

Antrag (Entschließung) der Fraktion der FDP  
vom 18. Mai 1988  
(Drucksache 12/203)

Die Bürgerschaft (Landtag) lehnt den Entschließungsantrag ab.

## **Nr. 12/200**

### **Zehnter Jahresbericht des Landesbeauftragten für den Datenschutz vom 31. März 1988**

(Drucksache 12/163)

Die Bürgerschaft (Landtag) überweist den Bericht zur Beratung und Berichterstattung an den Datenschutzausschuß.

## **Nr. 12/201**

### **Wahl eines Mitglieds und eines stellvertretenden Mitglieds des Landesbeirats für Sport**

Die Bürgerschaft (Landtag) wählt

Herrn Bernd Neugebauer

anstelle von Herrn Werner Steinberg zum Mitglied sowie

Herrn Werner Steinberg

zu dessen Stellvertreter im Landesbeirat für Sport.

## **Nr. 12/202**

### **Wahl eines Mitglieds und eines stellvertretenden Mitglieds des Landesbeirats für Jugendbildung**

Die Bürgerschaft (Landtag) wählt den Abgeordneten

Wilfried Töpfer

anstelle der Abgeordneten Ilse Mehrkens zum Mitglied sowie den Abgeordneten

Günter Linde

anstelle der Abgeordneten Ilse Lakmann zum stellvertretenden Mitglied des Landesbeirats für Jugendbildung.

## **Nr. 12/203**

### **Bericht des Petitionsausschusses Nr. 9 vom 4. Mai 1988**

(Drucksache 12/188)

Die Bürgerschaft (Landtag) beschließt die Behandlung der Petitionen wie vom Ausschuß empfohlen.

## Nr. 12/204

### Folgende Tagesordnungspunkte werden ausgesetzt:

1. Länderfinanzausgleich  
Große Anfrage der Fraktion der SPD  
vom 12. April 1988  
(Drucksache 12/168)
2. Länderfinanzausgleich  
Antrag (Entschließung) der Fraktion der SPD  
vom 17. Mai 1988  
(Drucksache 12/199)
3. Beteiligung des Bundes an den Sozialhilfeausgaben  
Große Anfrage der Fraktion DIE GRÜNEN  
vom 3. Mai 1988  
(Drucksache 12/187)
4. Gesetzentwurf des Senats bezüglich der Einrichtung eines Zweiten Deutschen Schiffsregisters  
Antrag der Fraktion der FDP  
vom 17. Mai 1988  
(Drucksache 12/200)